

Produktname: Beclin 1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21322**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:2000-1:10000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:52kD;Observed MW:60kD

Antigen-Informationen

Genname	BECN1
Alternative Namen	Beclin-1 (Coiled-coil myosin-like BCL2-interacting protein) (Protein GT197)
Gen-ID	8678.0
SwissProt ID	Q14457
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen Beclin 1

Hintergrund

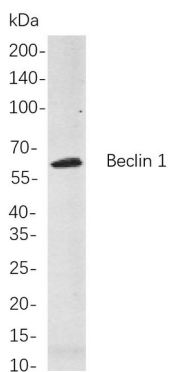
Zelllokalisierung: Zytoplasma. Beclin 1 (BECN1) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert für ein Protein, das die Autophagie reguliert, einen durch Hunger induzierten katabolen Abbauprozess. Das kodierte Protein ist Bestandteil des Phosphatidylinositol-3-

Kinase (PI3K)-Komplexes, der den Vesikeltransport vermittelt. Es wird angenommen, dass dieses Protein an verschiedenen zellulären Prozessen beteiligt ist, darunter Tumorentstehung, Neurodegeneration und Apoptose. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2015]

Forschungsbereich

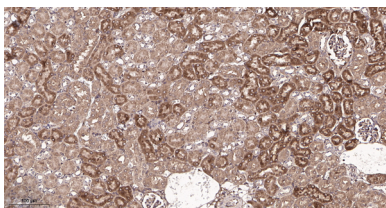
-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa

-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers Beclin 1. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausnierengewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Beclin 1 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).